

Premierenmeldung

**GOTT, DU KANNST EIN
ARSCH SEIN!**

Bewegende Premieren in Köln und München

Potsdam, 29. September 2020. Gestern Abend präsentierten die Hauptdarsteller Til Schweiger und Sinje Irslinger im Münchner ARRI Astor Kino gemeinsam mit Produzent Tommy Wosch und Regisseur André Erkau eine bewegende filmische Liebeserklärung ans Leben: **GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN!** feierte Premiere und eroberte die Herzen des Münchner Publikums! Zwei Tage zuvor gab es bei der Deutschlandpremiere in Köln bereits begeisterten Schlussapplaus für die Hauptdarsteller Sinje Irslinger, Max Hubacher und Jürgen Vogel – und für einen herzerwärmenden Film, der die großen und kleinen Abenteuer des Lebens feiert. Und nach Köln und München darf sich heute auch das Publikum in Berlin freuen, denn heute Abend wird im Zoo Palast der Rote Teppich ausgerollt!



v.l.n.r.: Tommy Wosch (UFA FICTION), Sinje Irslinger, Dorothee Erpenstein (FFF Bayern), Til Schweiger, Fred Kogel und Bernhard zu Castell (beide LEONINE) © LEONINE



v.l.n.r.: Max Hubacher, Max Conradt, Jasna Vavra (beide LEONINE), Sinje Irslinger, André Erkau, Tommy Wosch (UFA FICTION), Jürgen Vogel © LEONINE



mit

Sinje Irlinger, Max Hubacher, Heike Makatsch und Til Schweiger

Jürgen Vogel, Jasmin Gerat, Benno Fürmann u.v.a.

Regie:

André Erkau

Drehbuch:

Katja Kittendorf und Tommy Wosch

Produktion:

UFA FICTION

in Zusammenarbeit mit **RTL**

Kinostart: 1. Oktober 2020

im Verleih von **LEONINE**

Steffis (Sinje Irslinger) Leben könnte nicht schöner sein: Sie ist jung, hat einen tollen Freund, den Schulabschluss in der Tasche und eine Ausbildungsstelle in Aussicht. Die Abschlussfahrt soll nach Paris gehen. Doch dann erhält die 16-Jährige unerwartet eine niederschmetternde Diagnose: Ihr bleibt nicht mehr viel Zeit zum Leben. Der Bus nach Paris fährt ohne sie... Genau jetzt tritt Zirkusartist Steve (Max Hubacher) in Steffis Leben. Er hat einen Führerschein und bietet an, sie kurzerhand nach Paris zu fahren. Mit geklautem Auto, ohne Geld und verfolgt von den besorgten Eltern (Til Schweiger und Heike Makatsch) brechen die beiden zu einem einzigartigen Roadtrip auf. Im Nordseewind fliegen, auf Kühen reiten, oder Snowboardfahren im Hochsommer – angetrieben von unbändiger Lebenslust stürzt sich Steffi in ein unglaubliches Abenteuer.

GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN! ist eine bildgewaltige Liebeserklärung an das Leben. Inspiriert vom gleichnamigen Buch mit der wahren Geschichte von Stefanie Pape, aufgeschrieben von Frank Pape, erzählt der Film von einer zutiefst bewegenden, tragikomischen Reise. GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN! ist eine Produktion der UFA FICTION in Zusammenarbeit mit RTL, gefördert durch die Film- und Medienstiftung NRW, die Filmförderungsanstalt FFA, den FilmFernsehFonds Bayern und den Deutschen Filmförderfonds DFFF. GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN! wird produziert von Tommy Wosch („Beck is back!“), der gemeinsam mit Katja Kittendorf das Drehbuch verfasst hat. Regie führt André Erkau („Das Leben ist nichts für Feiglinge“, „Happy Burnout“). Executive Producer sind Philipp Steffens und Sylke Poensgen (RTL).

Pressematerial steht bereit unter:

www.leoninedistribution.com

Instagram:

www.instagram.com/gottdukannsteinarschsein

Facebook:

www.facebook.com/GottdukannsteinArschsein.Film

Website:

www.gott-du-kannst-ein-arsch-sein-film.de

JUST PUBLICITY hat die Pressebetreuung (Print/Radio/TV) von **GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN!** übernommen. Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Anja Oster & Linda Heckel: info@just-publicity.com, Telefon: 030 – 263959590.

Für Rückfragen zur Online PR wenden Sie sich bitte an **FRANDLY PR**: Franziska Buchholz, Anne Bombien, Silke Schlamp, Tel.: 089 – 954 28 28 21, E-Mail: presse@frandly-pr.com

Kontakt UFA FICTION:

Janine Friedrich

Manager Public Relations

janine.friedrich@ufa.de

0331 70 60 379